



Hefenhofen Oberthurgau

Voranschlag 2013

der Politischen Gemeinde Hefenhofen

Gemeindeversammlung

Dienstag, 11. Dezember 2012, 20:00 Uhr
Mehrzweckhalle Sonnenberg



Gemeindeversammlung

Dienstag, 11. Dezember 2012, 20.00 Uhr
Mehrzweckhalle Sonnenberg

Traktandenliste:

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der letzten Gemeindeversammlung Seite
3. Einbürgerung Familie Fröhlich Seite
4. Jährlich wiederkehrender Beitrag an das EZO Eissportzentrum Oberthurgau in Romanshorn Seite
5. Voranschlag 2013 der Politischen Gemeinde Hefenhofen Seite
6. Ergänzung zur Teilrevision des Beitrags- und Gebührenreglements 1991 der Politischen Gemeinde Hefenhofen Seite
7. Änderung der Gemeindeordnung vom 28. Juni 2004 Seite
8. Verschiedenes und Umfrage

Gemeinderat Hefenhofen

Hefenhofen Oberthurgau

Protokoll der Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Hefenhofen vom Dienstag, 24. April 2012, 20:00 bis 20.40 Uhr in der Mehrzweckhalle Sonnenberg

Vorsitz führt Frau Gemeindeammann Priska Schwarz Aaserud

Frau Gemeindeammann Priska Schwarz begrüsst die Anwesenden zur heutigen Gemeindeversammlung.

Frau Gemeindeammann Priska Schwarz kann 82 von 844 stimmberechtigten Frauen und Männern zur ordentlichen Gemeindeversammlung begrüssen. 11 Gäste sind ohne Stimmrecht anwesend: Gemeindeglied Martina Cornilli-Ziegler, die Verwaltungsangestellte Laura Senn, Nadja Flammer, Markus Keel, Hanns Wipf, Jostein Aaserud, Anja Aaserud, Peter Wenk, Karin Testa, Caroline Künzler und von der Presse Frau Rita Kohn. Gegen die Stimmberechtigung Anwesender oder die Traktandenliste wird keine Einsprache erhoben.

1. Wahl der Stimmzähler

Es werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt: Bernhard Oberholzer und Heinz Stadelmann.

2. Protokoll der Gemeindeversammlung

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2011 wurde vom Gemeinderat am 19. Dezember 2011 genehmigt und mit der Einladung zur heutigen Versammlung rechtzeitig zugestellt. Das heutige Protokoll wird mit einstimmigem Beschluss der Versammlung dem Gemeinderat zur Genehmigung übergeben. Es liegt zur Ansicht während 10 Tagen auf der Gemeindeverwaltung auf.

3. Rechnung 2011 der Politischen Gemeinde

Priska Schwarz erläutert die Rechnung 2011. Diese schliesst mit einem positiven Ergebnis ab. Die Rechnung hat in sich selbst, gegenüber dem Budget, einige Abweichungen. Z.B. konnten nicht alle Strassenprojekte realisiert werden. Die Kennzahlen der Gemeinde sind immer sehr interessant. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 92,6 % und ist vertretbar. Der Selbstfinanzierungsanteil ist 12.9 %. Das Nettovermögen pro Einwohner beträgt CHF 201.-. Die Steuerkraft pro Einwohner hat sich etwas verschlechtert. Der kantonale Durchschnitt ist etwas höher. Dieses Jahr hat sich der Abschluss nicht einfach gestaltet. Es musste eine gemeindegliedlose Zeit überbrückt werden. Ein Finanzfachmann, Herr Markus Keel, konnte gewonnen werden, um den Abschluss der Rechnung 2011 durchzuführen. Seit ini-

gen Jahren arbeitet er in diversen Gemeinden als Aushilfe. Die Rechnungsprüfungskommission hat die Rechnung geprüft und abgenommen.

Die laufende Rechnung und die Investitionsrechnung werden detailliert erläutert.

Die Diskussion bleibt unbenutzt.

I. Antrag des Gemeinderates:

Zuweisung des Ertragsüberschusses aus der laufenden Rechnung von Franken 26'158.26 an das Bestandeskonto Eigenkapital (Konto 2390.00). Somit würde das Eigenkapital Franken 680'99.78 Betragen. Dem Antrag sei zuzustimmen.

Beschluss: Die Gemeindeversammlung **stimmt einstimmig zu**, dass der Gewinn von CHF 26'158.26 an das Bestandeskonto Eigenkapital (Konto 2390.00) übertragen wird.

II. Antrag des Gemeinderates:

Die Jahresrechnung 2011 der Politischen Gemeinde Hefenhofen sei zu genehmigen.

Beschluss: Die Gemeindeversammlung **stimmt** der Rechnung 2011 der Politischen Gemeinde Hefenhofen **einstimmig zu**.

Priska Schwarz dankt Markus Keel herzlich für den Einsatz und die Arbeit.

4. Information zu Projekt „Zukunft Hefenhofen“

Urs Rohner informiert als Mitglied wie der Stand der Arbeit in der Projektgruppe „Zukunft Hefenhofen“ ist. Die Projektgruppe wird von René Meier aus Alterswilen begleitet (Folie mit allen Mitgliedern). Herr Meier hat Erfahrung in Gemeindeorganisationen/reorganisationen. Jedes Mitglied hat geäußert wofür es steht. Für oder gegen eine Fusion. Das Ziel ist, die Vor- und Nachteile aufzuzeigen. Was bedeutet es für uns, einen der beiden Wege einzuschlagen. In der 1. Phase hatten wir uns mit der Fusion befasst. Es gab eine Elefantenrunde mit dem Stadtrat Amriswil und dem Gemeinderat Hefenhofen. Was würde Amriswil zu einer Fusion mit Hefenhofen äussern? Dieses Ergebnis ist in die Projektarbeit eingeflossen. Die 2. Phase ist die Selbständigkeit von Hefenhofen. Dazu können wir noch nicht viel sagen. Wir sind inmitten der 2. Phase. Jetzt geht es darum zu wissen, was wir machen können, um selbständig zu bleiben. Bis im Sommer sollten wir alles zusammengetragen haben und dann übergeben wir das Resultat dem Gemeinderat. Der Gemeinderat muss danach die Hefenhofer-Bevölkerung einbeziehen.

5. Verschiedenes und Umfrage

Priska Schwarz: Heute dürfen wir Ihnen Nadja Flammer, die neue Gemeindeschreiberin ab 01. Juli 2012 vorstellen. Sie hat auf der Gemeindeverwaltung Romanshorn die Lehre gemacht. Sie hat einen Abschluss in Betriebswirtschaft. Im Moment arbeitet sie in den Technischen Betrieben Amriswil. Herzlich Willkommen.

Das letzte Jahr lief viel auf der Verwaltung. Ohne Gemeindeschreiber gab es viele Zusatzaufgaben, viele Umtriebe mit vielen Stellvertretungen. Das Verwaltungspersonal musste mehr als normal leisten und dies ist nicht selbstverständlich. Vielen Dank (Geschenkübergabe an Laura Senn, Martina Cornilli-Ziegler, Ardita Mehmedi (Abwesenheit)).

Patrick Rinderknecht: Gibt es für Personen, welche die Steuern und die Krankenkassen nicht bezahlen eine „Black-List“?

Priska Schwarz: Dies dürfen wir aus Datenschutzgründen nicht. Es gibt eine „Black-List“ für Personen welche die Krankenkasse nicht bezahlt haben und dazu haben alle Gemeinden, Ärzte und Spitäler Zugang. Somit können Notfallbehandlungen gemacht werden, aber sonstiges nur noch gegen Vorauszahlung.

Max Geiger: Die Urnenoffizianten bedanken sich bei Priska Schwarz für die tolle Zusammenarbeit.

Priska Schwarz: Vielen Dank. Auch für mich war die Zusammenarbeit angenehm und spannend. Ich hatte in den letzten Jahren rund 30 Gemeindeversammlungen geleitet. Heute ist meine letzte Versammlung. Ich habe meine Zeit in Hefenhofen als Gemeindeammann genossen. Es war eine spannende und lebhaftige Zeit. Ich habe sehr genossen, mit so vielen verschiedenen Personen und Themen befasst zu sein. Ich danke Ihnen allen und wünsche Ihnen und dem Gemeinderat Hefenhofen alles Gute. Zusammen mit dem Gemeinderat lade ich Sie zu einem Abschiedsapéro ein. Ich weiss dass nun noch ein Überraschungsprogramm für mich geplant ist. Ich werde das Wort somit weitergeben.

Nachdem aus der Versammlung kein weiteres Wortbegehren kundgetan wird, dankt Frau Gemeindeammann Priska Schwarz den Teilnehmenden für das Interesse und beendet die Versammlung.

Hefenhofen, 24. April 2012

Frau Gemeindeammann:



Priska Schwarz Aaserud



Die Gemeindeschreiberin-Stv.:



Martina Cornilli-Ziegler

Genehmigt durch den Gemeinderat am: 02. Mai 2012

3. Einbürgerung Familie Fröhlich

Gesuchsteller: Fröhlich, Holger Hartmut, deutscher Staatsangehöriger, geb. am 26. Februar 1961, verheiratet, wohnhaft in Hefenhofen

Ehegattin: Fröhlich, Mary-Ann, philippinische Staatsangehörige, geb. am 30. November 1973, wohnhaft in Hefenhofen

Kinder: Fröhlich, Andreas, geboren am 31. Mai 1998
Fröhlich, Julian, geboren am 27. April 2002

Der Gemeinderat hat in zwei Sitzungen das Einbürgerungsgesuch der Familie Fröhlich gemäss § 5+6 Verordnung des Regierungsrates zum Gesetz über das Kantons- und Gemeindebürgerrecht geprüft. Er stellte fest, dass die gesetzlichen und formellen Voraussetzungen erfüllt sind und die Eignung gemäss genannten Gesetzesartikel gegeben ist.

Das Bundesamt für Migration (BFM) erteilte am 27. März 2012 gemäss Artikel 13 BÜG den oben aufgeführten Personen die Bewilligung zur Einbürgerung im Kanton Thurgau sowie das Schweizer Bürgerrecht.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat befürwortet die Einbürgerung von der Familie Fröhlich und beantragt das Gemeindebürgerrecht für die obengenannten Personen.

4. Jährlich wiederkehrender Beitrag an das EZO Eissportzentrum Oberthurgau in Romanshorn

Das Eissportzentrum Oberthurgau EZO ist für die Region in sportlicher Hinsicht seit zehn Jahren eine Erfolgsgeschichte. Die langfristige Weiterführung der Eishalle auf privater Basis ist aber aus finanziellen Gründen nicht möglich.

Die Stimmberechtigten der Politischen Gemeinde Romanshorn haben am 15. April 2012 einen wegweisenden Schritt für den Erhalt dieser Sportanlage getan und dem Kauf der Eishalle für 4.2 Mio. Franken zugestimmt. Um die regionale Sportstätte aber weiterbetreiben zu können, haben sich die Oberthurgauer Gemeinden an den Betriebskosten zu beteiligen. Der von der Gemeinde Hefenhofen erwartete Beitrag beläuft sich auf 5'653 Franken pro Jahr.

Die Ausgangslage

Der kantonale Richtplan im Thurgau sieht regionale Sportstätten, auch Eissportzentren, vor. Mit dem Eissportzentrum Oberthurgau (EZO) in Romanshorn besitzt die Region Oberthurgau eine solche Sportstätte. Allerdings ist sie, im Gegensatz zu den anderen Thurgauer Regionen, nicht im Besitz der öffentlichen Hand. Das EZO wurde im Jahr 2001 durch private Investoren gebaut und wird seither zur Freude von Oberthurgauer Schulklassen und vielen privaten Eislaufsportlerinnen und -sportlern erfolgreich betrieben. Zudem trainieren drei Eishockeyclubs aus der Region im EZO und führen dort ihre Meisterschaftsspiele durch.

Wie in anderen Regionen ist der Eislaufbetrieb auch im Oberthurgau trotz grosser Anstrengungen der Betreiberin EZO-AG nicht kostendeckend. Deshalb ist sie nicht mehr bereit, die Sportanlage wie bisher auf privater Basis weiterzuführen. Die Förderung der sportlichen Betätigung der Bevölkerung und damit der entsprechenden Sportstätten ist ganz klar eine Aufgabe des Gemeinwesens.

Das sieht auch die Oberthurgauer Bevölkerung so: Deren grosses Interesse an regionalen Sportstätten schlug sich in über 3400 Unterschriften für eine entsprechende Petition im Jahre 2010 nieder. Ein starkes Bekenntnis der Bürgerinnen und Bürger, dass sich die öffentliche Hand für solche Anliegen einsetzen soll.

Zukünftiger Betrieb und Finanzierung

Als neue Eigentümerin der Eishalle möchte die Gemeinde Romanshorn der privaten EZO AG nun den Auftrag erteilen, den Betrieb des Eissportzentrums für die nächsten fünf Jahre sicherzustellen. Die EZO AG ist bereit, diesen Auftrag anzunehmen, sofern die öffentliche Hand Betriebskostenbeiträge beisteuert. Die angestrebte Lösung basiert somit auf folgenden Eckwerten:

- Die Gemeinde Romanshorn stellt die Infrastruktur unentgeltlich zur Verfügung und übernimmt den Unterhalt von Gebäude und Einrichtungen.
- Die Oberthurgauer Gemeinden leisten finanzielle Beiträge an das Defizit im Umfang von 300'000 Franken.
- Die private EZO AG stellt den Betrieb der Eishalle gemäss Leistungsvereinbarung sicher und kommt für den kleine Unterhalt an Liegenschaft und Einrichtungen (5'000 Franken pro Fall) auf.

Die Finanzierung des Eissportzentrums ist defizitär. Die nachfolgenden Zahlen basieren auf den Betriebsrechnungen der EZO AG der Jahre 2002 bis 2010.

Jährliche Betriebsverluste (rund)	Fr.	120'000.00
Unterhaltskosten von Anlagen und Einrichtungen (rund)	Fr.	<u>130'000.00</u>
Total Verlust pro Betriebsjahr (1. Mai bis 30. April)	Fr.	250'000.00
Reserve im Falle Nichtbeteiligung einzelner Gemeinden	Fr.	<u>50'000.00</u>
Total Betriebskostenbeitrag der Gemeinden	Fr.	300'000.00

Da nicht von 100% Zustimmung der Gemeinden ausgegangen werden kann, wurde der Gesamtbetrag auf 300'000 Franken erhöht.

Der Vorschlag der Regionalplanungsgruppe Oberthurgau sieht vor, dass die 13 Gemeinden der Region das jährliche Defizit decken. Der Betrag pro Gemeinde wurde nach den Einwohnerzahlen ermittelt und soll für die nächsten fünf Jahre fest zugesprochen werden. Auf die einzelnen Gemeinden entfallen folgende Beträge:

Gemeinde	Einwohnerzahl	Betriebsbeiträge in CHF pro Jahr
Amriswil	12'134	57'738.00
Arbon	13'512	64'295.00
Dozwil	640	3'045.00
Egnach	4'303	20'475.00
Hefenhofen	1'188	5'653.00
Horn	2'599	12'367.00
Kesswil	985	4'687.00
Roggwil	2'884	13'723.00
Romanshorn	9'699	46'151.00
Salmsach	1'303	6'200.00
Sommeri	516	2'455.00
Uttwil	1'751	8'322.00
Zihlschlacht-Sitterdorf	2'076	9'879.00
Total der 13Gemeinden	53'590	255'000.00
Standortbeitrag Romanshorn		45'000.00
Gesamttotal		300'000.00

Für die Einwohnerinnen und Einwohner der Beitragsleistenden Gemeinden sind vergünstigte Angebote für Schulen und öffentlicher Eislauf vorgesehen.

Zeitplan und langfristige Sicht

Wie erwähnt, haben die Stimmberechtigten der Politischen Gemeinde Romanshorn der angestrebten Lösung am 15. April 2012 schon zugestimmt. Da sich auch die Gemeinden Amriswil und Arbon daran beteiligen, erfolgt der Kauf durch die Gemeinde Romanshorn und die Leistungsvereinbarung kann ab 1. Mai 2013 in Kraft treten. Bis spätestens März 2013 werden auch alle anderen Gemeinden definitiv über die Betriebskostenbeiträge entschieden haben.

Die Gemeindebeiträge und die Leistungsvereinbarung sind auf fünf Jahre befristet und gelten bis zum 30. April 2018. Spätestens dann muss über eine Weiterführung oder Umnutzung entschieden werden.

Die allfällige Zustimmung zum jährlichen Betriebskostenbeitrag der Gemeinde Hefenhofen von knapp 5'700 Franken gilt somit mindestens für die nächsten fünf Jahre (Basis: Beitrag von gut Fr. 4.55 pro Einwohner bzw. Einwohnerin). Sollte nach Ablauf der Vertragslaufzeit (30. April 2018) ein deutlich höherer Beitrag fällig werden, haben die Stimmberechtigten wieder darüber zu entscheiden.

Bei Sportstätten wie Eishallen oder Hallenbädern macht eine Regionale Finanzierung Sinn, sind doch in unserer Region einzelne Gemeinden kaum in der Lage, derart kostenintensive Anlagen zu bauen und zu betreiben. Wie das Beispiel EZO aufzeigt, kann auch eine private Trägerschaft eine solche Sportanlage längerfristig nicht kostendeckend betreiben.

Ohne das finanzielle Engagement der öffentlichen Hand kann die Eishalle in Romanshorn nicht mehr länger betrieben werden. Die Umnutzung der vorhandenen und anerkannter Weise guten Infrastruktur wäre sehr zu bedauern. Nachdem die Gemeinde Romanshorn ein klares Zeichen für den Erhalt des EZO abgegeben hat, liegt es nun an den Gemeinden im Oberthurgau, ein ebenso klares Signal für die regionale Zusammenarbeit auszustrahlen.

Antrag

Soll dem jährlichen Beitrag von Fr. 5'700.00 für die nächsten fünf Jahren zugestimmt werden?

5. Voranschlag 2013

Mit dieser Botschaft unterbreitet Ihnen, geschätzte Hefenhoferinnen und Hefenhofer, der Gemeinderat den Voranschlag der Politischen Gemeinde für das Jahr 2013. Er weist in der Laufenden Rechnung einen Aufwandsüberschuss von 39'990 Franken aus. In der Investitionsrechnung werden Nettoinvestitionen von 438'000 Franken erwartet.

Die finanzielle Situation der Gemeinde Hefenhofen ist stabil. Der grösste Teil der jährlichen Ausgaben (Laufende Rechnung) ist durch gesetzliche Vorgaben bedingt.

Merkmale des Voranschlages 2013:

1. Der Voranschlag 2013 der Politischen Gemeinde schliesst mit einem voraussichtlichen **Aufwandsüberschuss** von Fr. 39'990 ab.
2. Der **Personalaufwand** der Politischen Gemeinde beläuft sich auf 528'670 Franken (keinen Teuerungsausgleich, 1% individuell). Hier konnte im Vergleich zum Vorjahr den Aufwand um rund Fr. 20'000.00 reduziert werden.
3. Für das Jahr 2013 sind **zusätzliche Dienstleistungen** von Fr. 20'000.00 für **die Archivarbeiten** vorgesehen. Die momentane Situation des Gemeindearchivs ist nicht mehr verantwortbar. Abgesehen von Schimmelbildung aufgrund schlechter Belüftung des Raumes müssen gesetzliche Vorlagen des Kantons betr. Archivierung eingehalten werden. Für diese Anforderungen wird ein anerkannter Archivar beauftragt.
4. Die neuen Gesetze zur **Pflegefinanzierung** führen zu hohen Kosten für die Gemeinden: so rechnen wir mit rund Fr. 18'000.00 höheren Beiträgen zur Langzeitpflege ab Pflegeheime auf neu insgesamt Fr. 67'500.00 (Fr. 54.00/Einw., bisher Fr. 40.00/ Einw.)
5. Ebenfalls eine **Beitragserhöhung** ist für die **Spitexdienste** Amriswil und Umgebung mit eingerechnet. Diese ist auf die nicht steuerbare Mengenausweitung zurückzuführen. Die Bevölkerung des Vertragsgebietes benötigt die Leistungen überdurchschnittlich oft.
6. Der von der Bevölkerung noch zu genehmende **jährliche Beitrag an das EZO Oberthurgau AG** von Fr. 5'700.00 (bisher Fr. 1'200.00) sowie die Abschreibungen der Denkmalpflegeinvestitionen von Fr. 5'200.00 erhöhen den Gesamtaufwand im Bereich Kultur und Freizeit.
7. Die **Sozialhilfeleistungen** steigen noch mehr an. Die Unterstützungen an Bürger und neu auch an Asylanten wachsen um rund 37'000 Franken.
8. Neu eingeführt wird die **Funktion 830, Marketing / Tourismus**. Da auf keine Grundlagen basiert werden kann, ergibt sich hier ein geringer Unsicherheitsfaktor. Darin enthalten ist der Auftritt der Gemeinde Hefenhofen gegen Aussen.
9. Die **Abschreibungen** auf dem Verwaltungsvermögen betragen Fr. 206'880.00, das entspricht 10.53% der Buchwerte.
10. Die **Investitionsrechnung** weist Nettoausgaben von Fr. 438'000.00 aus. Darin budgetiert sind u.a. die **Baukostenbeiträge an die ARA** von Fr. 55'300.00 sowie **Strassensanierungen** von Fr. 290'000.00.
11. Für das Jahr 2013 rechnen wir mit einem **Steuerertrag** von Fr. 985'000.00 bei den natürlichen Personen. Bei den juristischen Personen erwarten wir die gleichen Einnahmen wie im Vorjahr von Fr. 35'000.00.

12. Das **Eigenkapital**, das zu Ausgleich von Aufwandüberschüssen zur Verfügung steht, beträgt per 1. Januar 2012 Fr. 661'958.08.

Anträge

Der Gemeinderat Hefenhofen beantragt:

- 1. den Steuerfuss der Politischen Gemeinde für das Jahr 2013 bei 66% der einfachen Staatssteuer zu belassen;**
- 2. den Voranschlag der Politischen Gemeinde für das Jahr 2013 (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) zu genehmigen.**

Funktionale Gliederung Laufende Rechnung			Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	Total	669'380	113'900	657'990	113'350	713'694.02	127'271.54
		Saldo		555'480		544'640		586'422.48
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	Total	244'020	134'750	216'480	132'050	222'517.70	114'690.68
		Saldo		109'270		84'430		107'827.02
3	KULTUR UND FREIZEIT	Total	22'970	0	13'700	0	12'346.15	0.00
		Saldo		22'970		13'700		12'346.15
4	GESUNDHEIT	Total	165'700	0	137'530	0	129'630.40	0.00
		Saldo		165'700		137'530		129'630.40
5	SOZIALE WOHLFAHRT	Total	504'200	192'400	475'900	141'200	526'452.05	186'352.60
		Saldo		311'800		334'700		340'099.45
6	VERKEHR	Total	283'130	81'200	310'820	83'860	258'444.75	69'204.00
		Saldo		201'930		226'960		189'240.75
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	Total	260'740	216'710	264'980	228'730	240'979.90	218'108.81
		Saldo		44'030		36'250		22'871.09
8	VOLKSWIRTSCHAFT	Total	39'260	59'650	47'460	71'910	31'681.50	60'527.58
		Saldo	20'390		24'450		28'846.08	
9	FINANZEN UND STEUERN	Total	51'300	1'402'100	55'170	1'389'200	26'059.10	1'411'808.62
		Saldo	1'350'800		1'334'030		1'385'749.52	
			2'240'700	2'200'710	2'180'030	2'160'300	2'161'806	2'187'964
	Ertragsüberschuss		0				26'158.26	
	Aufwandsüberschuss			39'990		19'730		
			2'240'700	2'240'700	2'180'030	2'180'030	2'187'963.83	2'187'963.83

Laufende Rechnung		Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	669'380	113'900	657'990	113'350	713'694.02	127'271.54
011	Legislative	16'550	0	15'400	0	21'265.50	0.00
300.00	Entschädigung Revisoren, Wahlbüro, Weibeldienst	5'600		5'600		9'313.60	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, FAK, ALV	150				96.30	
310.00	Botschaften, Budget, Rechnung	5'000		4'000		7'731.50	
317.00	Spesenentschädigungen	1'000		1'000		904.00	
318.00	Dienstleistungen, Gutachten, Porti	2'400		2'400		2'610.10	
319.00	Übriger Sachaufwand	2'400		2'400		610.00	
012	Exekutive	161'610	100	195'200	100	197'462.61	0.00
300.00	Tag- und Sitzungsgelder Gemeinderat	45'000		38'000		49'039.70	
301.00	Besoldung Gemeindeammann	78'000		112'000		97'977.00	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, FAK, ALV	4'950		9'200		10'417.15	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	4'250		8'500		7'434.40	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	910					
309.00	Übriger Personalaufwand, Weiterbildung	1'000		1'000		240.00	
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Fachliteratur	1'000		1'000		6'524.95	
310.10	Informationsblatt der Gemeinde	1'000					
311.00	Mobilier					8'116.36	
317.00	Repräsentation, Spesen	10'000		10'000		8'867.50	
318.00	Dienstleistungen und Honorare	11'500		11'500		6'173.20	
319.00	Übriger Sachaufwand, Beiträge, Mitgliedschaften	4'000		4'000		2'672.35	
431.00	Beschlussestaxen und Gebühren		100		100		
439.00	Übrige Entgelte						
020	Gemeindeverwaltung	358'900	73'800	324'200	73'250	315'636.16	74'631.54
301.00	Besoldungen	200'700		212'500		206'690.45	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, FAK, ALV	15'300		12'900		12'529.20	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	8'900		9'000		6'237.80	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	2'400		3'900		3'474.60	
309.00	Übrige Personalkosten, Weiterbildung	7'000		1'500			

Laufende Rechnung		Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Fachliteratur	12'000		12'000		18'523.48	
310.10	Verbrauchsmaterial Informatik	2'000					
311.00	Anschaffung Geräte und Einrichtungen	5'000		5'000		2'545.15	
313.00	Betriebs- u. Verbrauchsmaterial, Blumen, Reinigung, Ersatzteile	1'000		1'000		3.60	
315.00	Unterhalt Geräte, Mobiliar, Maschinen, EDV	8'000		5'000		3'468.05	
315.01	Wartung EDV-Anlage	42'000		30'000		30'483.15	
316.00	Miete und Benützungskosten	6'500					
317.00	Spesenentschädigungen	2'000		2'000		1'640.85	
318.00	PC-Gebühren, Porti, Telefon, Betr.kosten			29'400		30'039.83	
318.10	Porti	5'000					
318.20	PC-Gebühren	1'500					
318.30	Telefongebühren	4'100					
318.40	Sachversicherungen	3'100					
318.50	Betreibungskosten	1'400					
318.60	Diverse Dienstleistungen	26'000					
318.70	Übrige Dienstleistungen für Informatik	5'000					
319.00	Übriger Sachaufwand						
431.00	Kanzleigebühren		600		500		711.19
436.00	allgemeine Rückerstattungen		1'000				182.00
436.01	Rückerstattungen von Betreibungskosten		2'000		1'500		3'789.00
439.00	Übrige Entgelte		700		650		600.05
439.01	Verwaltungsgebühren MZH		500		500		400.00
451.00	Bezugsprovision Staatssteuern		42'000		41'100		43'311.80
452.00	Bezugsprovision Schul- und Kirchensteuern		25'000		27'000		25'637.50
490.00	Verrechn. Personalaufwand		2'000		2'000		
029	Bauverwaltung	54'000	40'000	43'000	40'000	81'599.95	52'640.00
310.00	Inserate	4'000		3'000		5'200.90	
318.00	Dienstleistungen, Honorare, Gutachten	50'000		40'000		76'399.05	
431.00	Baubewilligungen		40'000		40'000		52'640.00
090	Verwaltungsliegenschaften	78'320	0	80'190	0	97'729.80	0.00
301.00	Besoldung Reinigung	7'100		7'100		6'977.50	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, FAK, ALV	600		700		548.30	
312.00	Wasser, Abwasser, Energie, Heizung	4'200		4'500		3'654.00	

Laufende Rechnung		Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
313.00	Betriebs- u. Verbrauchsmaterial	500		500		726.90	
314.00	Baulicher Unterhalt	300		300			
316.00	Miete von Liegenschaften	40'500		40'500		39'500.00	
317.00	Spesen div. Kosten Verwaltungsliegenschaften					110.50	
318.00	Abgaben, Gebühren, Sachversicherungen	2'000		2'000		1'737.50	
331.00	Abschr. Neubau Gemeindehaus	21'390		22'890		40'532.80	
331.01	Abschr. Parkpl. MZH	1'730		1'700		3'942.30	
427.01	Erträge Verwaltungsliegenschaft						
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	244'020	134'750	216'480	132'050	222'517.70	114'690.68
100	Grundbuch, Mass und Gewicht	2'600	0	2'500	0	1'266.80	0.00
318.00	Vermessungsmutationen	2'600		2'500		1'266.80	
436.00	Rückerstattung von Vermessungskosten						
101	Rechtspflege	95'160	11'000	73'700	15'000	72'383.70	10'210.78
300.00	Sitzungsgelder Mieterschutz	1'000		1'000		300.00	
301.00	Besoldung Einwohneramt/Vormundschaft	23'700		4'200		7'838.75	
301.01	Besoldung Mieterschutz	2'000		2'000			
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, FAK, ALV	1'610		400		201.35	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	350		200		546.00	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Krankheit- und Unfallversicherung	300					
309.00	Übrige Personalkosten, Weiterbildung	500		500			
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Fachliteratur	600		300			
313.00	Verbrauchsmaterial						
316.00	Miete und Benützungskosten	300		300		334.55	
317.00	Spesenentschädigung	800		800		699.90	
318.00	Dienstleistungen, Porti, Telefon						
319.00	Übriger Sachaufwand						
351.00	Pässe, Ausländeramt	9'000		9'000		6'549.15	
352.00	Kostenanteil Amtsvormundschaft	55'000		55'000		55'914.00	
431.00	Gebühren Einwohnerkontrolle		11'000		15'000		10'210.78
140	Feuerwehr	114'700	114'700	108'000	108'000	98'948.60	98'948.60
300.00	Sitzungsgelder Feuerschutzkom.	2'300		2'000		2'300.00	

Laufende Rechnung		Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
301.00	Besoldung Kommandant, Mannschaftssold	28'000		28'000		20'751.00	
301.01	Besoldung Brandfälle	6'000		5'000		6'685.30	
301.02	Feuerschutzkontrollen					1'645.55	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, FAK, ALV	500		500			
309.00	Übriger Personalaufwand, Weiterbildung	15'000		15'000		8'233.90	
310.00	Büromaterial, Drucksachen						
311.00	Anschaffung Geräte, Ausrüstung, Einrichtungen	19'000		17'000		15'200.05	
313.00	Betriebs- u. Verbrauchsmaterial, Brandfälle	4'000		3'000		14'799.05	
314.00	Baulicher Unterhalt						
315.00	Unterhalt Ausrüstung, Geräte, Einrichtungen	12'800		7'000		6'453.75	
316.00	Miete und Benützungskosten	5'000		3'600		3'600.00	
317.00	Spesenentschädigungen	4'500		4'500		2'609.20	
318.00	Porti, Telefon, Sachversicherung, Verkehrssteuern	3'000		3'000		4'353.60	
319.00	Verbandsbeiträge, Zeitungen	2'000		2'000		1'509.00	
330.00	Abschr. Feuerwehrpflichtersatz	2'500		2'500		967.95	
330.01	Abschreibung Bussen						
352.00	Alarmorganisation	3'700		3'900		3'656.00	
363.00	Hydranten	5'000		10'000			
381.00	Einlage in Spezialfinanzierung	400				6'184.25	
382.00	Vorfinanzierung Feuerwehrdepot						
390.00	Verwaltungsaufw.	1'000		1'000			
430.00	Feuerwehrpflichtersatzabgaben		62'000		65'000		59'103.60
436.00	Rückerstattungen Dritter für Einsätze		1'000		1'000		210.00
436.02	Entschädigungen Feuerschutz		5'000				9'205.00
437.00	Bussen Feuerwehr		100				570.00
452.00	Kostenanteil Gde. Sommeri		33'600		23'900		22'985.00
461.00	Beiträge der Gebäudeversicherung		13'000		13'000		6'875.00
481.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung				5'100		
150	Militär	7'440	3'000	8'160	3'000	10'063.60	2'981.30
314.00	Unterhalt Schiessanlage	6'000		6'000		6'562.60	
318.00	Inspektionen, Porto, Telefon, Entlassungsfeiern						
319.00	Übriger Sachaufwand						
331.01	Abschr. Schiessanlage	1'440		2'160		3'501.00	
436.00	Rückerstattungen		3'000		3'000		2'981.30

Laufende Rechnung		Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
160	Zivilschutz	24'120	6'050	24'120	6'050	39'855.00	2'550.00
301.00	Besoldungen, Sitzungsgeld ZSO	1'500		1'500		300.00	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, FAK, ALV						
309.00	Aus- und Weiterbildung	1'000		1'000		4'229.95	
311.00	Anschaffung Ausrüstung, Geräte	3'500		3'500			
315.00	Unterhalt Ausrüstung, Geräte						
318.00	Gebühr für Alarmeinrichtung	400		400		557.70	
319.00	Übriger Sachaufwand	500		500		327.35	
352.00	Entschädigung an Gde. Amriswil	17'220		17'220		34'440.00	
390.00	Interne Verrechnung						
460.00	Bundesbeiträge		2'550		2'550		2'550.00
461.00	Staatsbeiträge		3'500		3'500		
3	KULTUR UND FREIZEIT	22'970	0	13'700	0	12'346.15	0.00
300	Kulturförderung	6'100	0	9'000	0	4'249.95	0.00
318.00	Bundes- u. Jungbürgerfeier, kulturelle Veranstaltungen	3'100		6'500		3'094.95	
365.00	Beiträge an kulturelle Institutionen	3'000		2'500		1'155.00	
310	Denkmalpflege und Heimatschutz	5'170					
318.00	Übrige Dienstleistungen	1'730					
331.00	Abschreibungen	3'440					
320	Massenmedien	0	0	0	0	1'560.20	0.00
318.01	Ausbau Breitbandnetz					1'560.20	
330	Wanderwege, Freizeitanlagen	1'000	0	0	0	2'932.00	0.00
314.01	Unterh. Wanderwege, Ruhebänke	1'000				2'932.00	
340	Sport	10'700	0	4'700	0	3'604.00	0.00
319.00	Übrige Sachaufwände, Empfänge	2'000		2'000			
364.00	EZO Eissportzentrum Oberthurgau AG	5'700		1'200		1'188.00	
365.00	Beiträge an Sportvereine	3'000		1'500		2'416.00	

Laufende Rechnung		Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	GESUNDHEIT	165'700	0	137'530	0	129'630.40	0.00
410	Kranken- und Pflegeheime	88'500	0	69'000	0	61'014.00	0.00
361.01	Beiträge an Langzeitpflege	67'500		48'000		39'566.00	
362.00	Gde. Amriswil, Beitrag an Alters- u. Pflegeheim Egelmoos	21'000		21'000		21'448.00	
440	Ambulante Krankenpflege	72'600	0	64'680	0	64'799.80	0.00
364.00	Beitrag Spitex Amriswil			49'680		43'837.20	
364.01	Beitrag Väter-/Mütterberatung			15'000		20'962.60	
365.00	Beitrag Spitex Amriswil	59'700					
365.10	Beitrag Väter-/Mütterberatung	7'500					
365.20	Verschiedene Beiträge	5'400					
450	Alkohol- und Drogenmissbrauch	4'350	0	3'600	0	3'564.00	0.00
319.00	Mitgliederbeiträge Vereine, Verbände	500		3'600		3'564.00	
364.00	Beiträge an Perspektive	3'800					
365.00	Beiträge Blaues Kreuz	50					
459	Übrige Krankheitsbekämpfung	150	0	150	0	150.00	0.00
364.00	Beitrag an Lungenliga	150		150		150.00	
470	Lebensmittelkontrolle	100	0	100	0	102.60	0.00
352.00	Gde. Erlen für Pilzkontrolle	100		100		102.60	
5	SOZIALE WOHLFAHRT	504'200	192'400	475'900	141'200	526'452.05	186'352.60
500	Sozialversicherung allgemeines	0	2'600	0	2'600	0.00	5'050.00
361.00	Gemeindebeitrag zur AHV/IV						
451.00	Kantonsbeitrag an AHV-Gemeindestelle		2'600		2'600		5'050.00
520	Krankenversicherung	149'000	49'800	157'100	58'600	157'011.20	58'469.40
361.00	Prämienverbilligungsbeiträge an Kanton	100'000		100'000		112'390.10	
364.00	Übernahme Behandlungskosten	2'000		5'000			
365.00	Kosten Aufhebung Prämienausstände	15'000		20'000		18'907.75	
371.00	Weiterleitung Prämienrückerstattung an Kanton						

Laufende Rechnung		Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
375.00	Weiterl. Prämienverbilligung an Krankenkassen, Betriebsämter	19'000		19'000		20'424.15	
376.00	Weiterl. Prämienverbilligung an Private	13'000		13'100		5'289.20	
461.00	Rückerstattung Kanton an Prämienausstände		15'000		17'000		11'688.50
464.00	Rückerst. Behandlungskosten		2'800		2'800		
465.00	Rückerstattungen Private						2'045.85
471.00	Prämienverbilligungsbeiträge vom Kanton		27'000		30'800		33'422.55
476.00	Rückerstatte Prämienverbilligungen von Privaten		5'000		8'000		11'312.50
530	Ergänzungsleistungen AHV/IV	0	0	0	0	0.00	0.00
361.00	Gemeindebeitrag EL						
540	Jugendschutz	3'000	0	5'500	0	3'411.80	0.00
300.00	Sitzungsgeld Jugendkommission			2'500		620.00	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, FAK, ALV						
317.00	Spesen div. Kosten JUKO					306.20	
318.00	Anlässe Jugendkommission / Jugend	1'000		1'000		-276.95	
365.00	Beiträge an private Institutionen, Jugendschutz	2'000		2'000		2'762.55	
580	Altersfürsorge	4'000	0	3'000	0	2'146.75	0.00
319.00	Geschenke Jubilare, Anlässe	4'000		3'000		2'146.75	
581	Öffentliche Sozialhilfe	291'200	110'000	256'100	50'000	297'419.20	86'177.20
300.00	Sitzungsgelder Fürsorge	1'000		1'900		1'910.00	
301.00	Besoldung Fürsorger/in	22'500		21'100		18'802.05	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, FAK, ALV	1'400		1'300		1'175.05	
304.00	Pensionskasse	2'000				-160.10	
317.00	Spesenentschädigungen						
318.00	Gutachten, Telefon, andere Dienstleistungen	1'500		1'000		1'640.00	
319.00	Verbandsbeiträge	800		800		330.00	
362.50	Beitrag an Lastenausgleich anerkannte Flüchtlinge						
366.10	Unterstützung an TG Bürger	40'000		50'000		39'471.35	
366.20	Unterstützung CH Bürger	200'000		170'000		227'525.10	
366.30	Unterstützung an Ausländer	7'000		10'000		6'725.75	

Laufende Rechnung		Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
366.40	Asylanten	15'000					
366.60	Alimentenvorschüsse bis 2007						
366.70	Alimenteninkassostelle R'horn						
421.00	Zinsen aus Unterstützungsfonds						
431.00	Einbürgerungstaxen						
436.10	Rückvergütungen von TG Bürgern						14'111.95
436.20	Rückvergütungen von CH Bürgern		100'000		50'000		65'999.65
436.30	Rückvergütungen von Ausländern		5'000				6'065.60
436.40	Rückvergütungen von Asylanten		5'000				
461.00	Staatsbeitrag Asylanten						
582	Arbeitsamt / Arbeitslosenunterstützung	0	0	0	0	0.00	0.00
361.00	Gemeindebeitrag an Kanton, Jahresarbeitsplätze						
589	Übrige Sozialhilfe	57'000	30'000	54'200	30'000	66'463.10	36'656.00
365.00	Beiträge an gemeinnützige Institutionen	2'000		2'000		5'637.10	
366.20	Alimentenvorschüsse	55'000		48'000		52'826.00	
366.70	Alimenteninkassostelle R'horn			4'200		8'000.00	
436.20	Alimentenvorschüsse, Zahlungen der Schuldner		30'000		30'000		36'656.00
6	VERKEHR	283'130	81'200	310'820	83'860	258'444.75	69'204.00
610	Kantonsstrassen	2'160	0	8'880	0	0.00	0.00
331.00	Abschr. Beitr. Staatsstrassen	2'160		8'880			
361.02	An Kanton Unterhaltsanteil						
361.03	An Kanton Winterdienstanteil						
620	Gemeindestrassen	201'170	44'000	218'160	45'160	190'261.30	44'171.00
301.00	Besoldung Strassenpersonal	12'000		16'000		9'333.30	
301.01	Besoldung Winterdienst	16'000		16'000		8'371.85	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, FAK, ALV	1'400		1'600		631.60	
311.00	Anschaffungen Geräte, Fahrzeuge, Maschinen						
312.00	Strom Strassenbeleuchtung	1'200		1'500		1'107.75	
313.01	Baumaterial, Kies, Splitt, Teer	2'000		2'000		1'469.85	

Laufende Rechnung		Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
313.02	Salz, Splitt für Winterdienst	8'000		10'000		2'581.65	
313.03	Hausnummern, Signalisierung	2'000		1'000		6'979.40	
314.01	Belagsreparaturen durch Dritte, Strassenunterhalt	60'000		80'000		43'896.70	
315.01	Unterhalt Fahrzeuge						
315.02	Unterhalt Geräte, Maschinen			300			
316.00	Miete Maschinen, Magazin etc.	3'000		1'000		2'664.05	
317.00	Spesenentschädigungen	800		2'000		652.35	
318.00	Honorare, Verkehrssteuern, Versicherungen						
331.00	Abschr. Gemeindestrassen	94'770		86'760		112'572.80	
332.00	Zusätzliche Abschreibungen						
406.00	Strassenverkehrssteuern		44'000		45'160		44'171.00
436.00	Rückerstattungen						
650	Öffentlicher regionaler Personenverkehr	79'800	37'200	83'780	38'700	68'183.45	25'033.00
318.00	Tageskarten Gemeinde	25'000		25'000		22'778.20	
319.00	Abgabe Anteil Dozwil	12'000		12'500		739.25	
361.00	Defizitanteil Buslinien, Privatbahnen, Publicar	42'800		46'280		44'666.00	
434.00	Benützungsgebühren Tageskarten Gemeinde		36'000		37'500		25'033.00
434.01	Rückerstattung Dozwil		1'200		1'200		
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	260'740	216'710	264'980	228'730	240'979.90	218'108.81
710	Abwasserbeseitigung	183'310	183'310	194'130	194'130	185'306.06	185'306.06
314.00	Unterhalt Kanäle	20'000		20'000		10'717.35	
314.02	Unterhalt Anlagen	1'000		1'000			
318.00	Porti, Sachversicherung, Kontrollen	1'500		1'500		1'429.55	
318.01	Beratung, Gutachten, Honorare	7'000		5'000		10'176.96	
334.00	Abschreibungen ARA, Verbandskanäle	60'710		76'230		71'258.35	
335.00	zusätzliche Abschreibungen						
352.00	Anteil Betriebskosten ARA	92'100		89'400		91'618.85	
381.00	Einlage Betriebsüberschuss in Spezialfinanzierung						
390.00	Verwaltungsaufwand	1'000		1'000		105.00	
434.00	ARA-Betriebsgebühren		180'000		194'000		170'590.13

Laufende Rechnung		Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
481.00	Aus Spezialfinanzierung an Betriebskosten		3'310		130		14'715.93
720	Abfallbeseitigung	8'500	19'900	8'400	20'600	7'350.99	18'906.00
310.00	Drucksachen, Inserate, Mitteilungen	100					
311.00	Anschaffungen Container usw.						
318.00	Abfuhr durch Dritte	1'500		1'500		870.15	
318.01	Grünabfuhr	1'900		1'900		2'420.40	
352.00	Betriebskosten Kehrichtverband, Gebührenmarken, Plomben	5'000		5'000		4'060.44	
434.00	Einnahmen Gebührenmarken, Containerplomben		2'500		5'000		1'404.00
434.01	Einnahmen Grünabfuhr		1'900		1'600		3'246.00
436.00	Beitrag KVA		15'500		14'000		14'256.00
740	Friedhof und Bestattung	27'500	4'000	31'500	4'000	11'170.25	983.95
310.00	Drucksachen, Inserate	1'000		1'000		549.90	
315.00	Unterhalt, Bestattungsutensilien	12'500		12'500		2'365.05	
318.00	Bestattungskosten	14'000		18'000		8'255.30	
436.00	Rückerstattungen von Trauerfamilien		4'000		4'000		983.95
750	Gewässerverbauungen	9'400	0	9'400	0	6'359.80	201.40
301.00	Besoldung Bachbegehungen	300		300			
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, FAK, ALV	100		100		75.90	
314.00	Unterhalt durch Dritte	6'000		6'000		6'283.90	
314.01	Kleinere Neuverbauungen	3'000		3'000			
461.00	Staatsbeiträge						201.40
780	Übriger Umweltschutz	7'350	9'500	5'300	10'000	6'864.35	9'580.00
301.00	Besoldung Unterhalt Robidog	2'500		2'300		2'610.00	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, FAK, ALV	150		100		162.00	
313.00	Robidogs	1'500				1'276.55	
318.00	Dienstleistungen und Honorare	300				262.45	
352.00	Kostenanteil Kadaversammelstelle Egnach	2'900		2'900		2'303.35	
365.00	Beiträge an private Institut.					250.00	
406.00	Hundesteuern		9'500		10'000		9'580.00
436.00	Gebühr Feuerungskontrolle						

Laufende Rechnung		Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
460.00	Bundesbeitrag aus CO2-Abgabe						
790	Raumordnung	24'680	0	16'250	0	23'928.45	3'131.40
300.00	Sitzungsgeld OPK						
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, FAK, ALV						
310.00	Drucksachen, Inserate	1'000		1'000			
317.00	Spesenentschädigungen						
318.00	Planung, Projekte, Porti	12'000		8'000		12'958.45	
318.10	Entscheidung Zukunft Hefenhofen	5'000					
331.01	Abschr. Ortsplanung	3'680		4'250		8'000.00	
364.00	Beitrag an Regionalplanungs- gruppe Oberthurgau	3'000		3'000		2'970.00	
435.00	Entschädigung Pläne etc.						
436.00	Rückerstattungen Ortsplanung						3'131.40
8	VOLKSWIRTSCHAFT	39'260	59'650	47'460	71'910	31'681.50	60'527.58
801	Landwirtschaft, Betriebs- und Bodenverbesserungen	0	0	0	0	0.00	0.00
301.00	Besoldung Zählorgane Betriebszählungen						
804	Pflanzenbau	8'200	500	8'000	600	7'820.25	980.00
301.00	Besoldung Gemeindestelle für Landwirtschaft	3'200		3'000		3'400.00	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, FAK, ALV	200		200		96.90	
317.00	Spesenentschädigungen	400		400			
318.00	Porti, Telefon, Honorare						
318.01	Feuerbrand	800		800		759.35	
361.00	Beiträge an Pflanzenschutzfonds	3'600		3'600		3'564.00	
461.00	Staatsbeiträge		500		600		980.00
809	Unterhalt Flur- und Wald- strassen, Entwässerungsanlagen	19'000	19'000	32'960	32'960	18'808.70	18'808.70
301.00	Besoldung Flurkommission	250					
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, FAK, ALV	50				102.60	
314.00	Unterhalt u. Neubau Strassen und Entwässerung	5'000		10'000		2'500.85	
318.01	Beratung, Gutachten, Honorare			10'000			

Laufende Rechnung		Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
331.00	Ordentliche Abschreibungen	6'160		7'960		8'300.00	
332.00	Zusätzliche Abschreibungen						
364.00	Beiträge Gemeinde an Unterhaltskorporationen (Waldwege)	5'000		5'000		5'000.00	
381.00	Einlage in Spezialfinanzierung	2'540				2'905.25	
469.00	Grundeigentümerbeiträge		19'000		19'000		18'808.70
481.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung				13'960		
810	Forstwirtschaft	5'000	0	5'000	0	4'952.55	0.00
361.00	Waldbeitrag an Kanton	5'000		5'000		4'952.55	
820	Jagd und Fischerei	60	1'150	1'400	1'350	0.00	1'067.88
362.00	Wildschadenverhütung			1'400			
365.00	Jagd Thurgau	60					
410.00	Jagdpacht		900		1'100		817.88
411.00	Fischpacht		250		250		250.00
830	Marketing / Tourismus	6'500	1'000	100	0	100.00	0.00
310.00	Drucksachen, Inserate	500					
313.00	Verbrauchsmaterial	5'000					
318.00	Verschiedene Aktivitäten	500					
365.00	Beitrag an Thurg. Verkehrsvereinigung	500		100		100.00	
435.00	Wiederverkäufe Werbeträger		1'000				
850	Banken	0	38'000	0	37'000	0.00	39'671.00
442.01	Gewinnanteil Kantonalbank		38'000		37'000		39'671.00
869	Übrige Energie	500	0	0	0	0.00	0.00
319.00	Biogasanlage Oberthurgau	500					
9	FINANZEN UND STEUERN	51'300	1'402'100	55'170	1'389'200	26'059.10	1'411'808.62
900	Gemeindesteuern	15'300	1'020'000	15'300	1'025'000	4'374.90	985'117.80
330.00	Abschreibungen, Erlasse	15'000		15'000		4'086.95	
330.01	Pauschale Steueranrechnung	300		300		287.95	
400.01	Einkommens- u. Vermögenssteuern		880'000		890'000		875'208.40

Laufende Rechnung		Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
400.02	Steuern früherer Jahre		75'000		75'000		38'854.55
400.03	Nach- und Strafsteuern						
400.04	Bussen						
400.05	Quellensteuern		30'000		25'000		29'284.65
400.06	Quellensteuern aus Vorsorgeleistungen						1'274.20
401.00	Ertrags- u. Kapitalsteuern (juristische Personen)		35'000		35'000		40'496.00
921	Finanzausgleich	0	260'000	0	255'000	0.00	255'420.00
444.00	Kantonsbeitrag		260'000		255'000		255'420.00
931	Gemeindeanteile an kantonalen Steuern	0	108'000	0	95'000	0.00	153'993.05
402.00	Liegenschaftsteuern		58'000		50'000		55'474.00
403.00	Grundstückgewinnsteuern		50'000		45'000		98'519.05
933	Gemeindeanteile an kantonalen Gebühren	2'700	3'000	2'700	3'000	1'287.20	8'158.00
341.00	Kantonsanteil Alkohol- und Wirtepatente	2'700		2'700		1'287.20	
441.01	Alkohol- und Wirtepatente		3'000		3'000		8'158.00
940	Zinsen und Emissionskosten	20'900	6'300	21'100	6'400	19'997.00	3'834.97
318.00	Bank- u. Depotgebühren	300		500		165.25	
321.00	Passivzinsen für kurzfristige Schulden						
321.10	Vergütungszinsen für Steuern						
321.20	Zinsen allgemein						
322.00	Passivzinsen für mittel- und langfristige Schulden	20'600		20'600		19'831.75	
420.00	Bankzinsen		300		400		281.64
420.01	Zinsen PC		1'000		1'000		1'088.85
421.00	Verzugszinsen für Steuern		5'000		5'000		2'078.30
421.01	Verzugszinsen allg.						386.18
942	Liegenschaften des Finanzvermögens	0	4'800	0	4'800	0.00	5'284.80
318.00	Abgaben, Sachversicherungen						
423.00	Miet- und Pachtzinsen		4'800		4'800		4'837.60

Laufende Rechnung

	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
427.01 Diverse Erträge Liegenschaften Finanzvermögen						447.20
990 Nicht aufgeteilte Abschreibungen	12'400	0	11'070	0	400.00	0.00
330.00 Abschreibungen Finanzvermögen	1'000					
331.00 Abschreibungen Verwaltungsvermögen, ordentliche	11'400		11'070		400.00	
332.00 Abschreibungen Verwaltungsvermögen, zusätzliche						
333.00 Abschreibungen Bilanzfehlbetrag						
334.00 Abschreibungen Verw.vermögen v. Eigenwirtschaftsbetrieben, ord.						
335.00 Abschreibungen Verw.vermögen v. Eigenwirtschaftsbetrieben, zus.						
995 Ausserordentliche Aufwendungen und Erträge	0	0	5'000	0	0.00	0.00
381.00 Einlage in Vorfinanzierung Gemeindehaus						
381.20 Einlagen in Spezialfonds			5'000			
481.10 Entnahmen aus Spezialfonds						
	2'240'700	2'200'710	2'180'030	2'160'300	2'161'805.57	2'187'963.83
Ertragsüberschuss	0				26'158.26	
Aufwandsüberschuss		39'990		19'730		
	2'240'700	2'240'700	2'180'030	2'180'030	2'187'963.83	2'187'963.83

Artengliederung

Laufende Rechnung

Artengliederung	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 AUWAND	2'240'700		2'180'030		2'161'805.57	
30 Personal	528'670		549'600		511'299.05	
31 Sachaufwand	561'330		521'200		475'674.28	
32 Passivzinsen	20'600		20'600		19'831.75	
33 Abschreibungen	225'680		239'700		253'850.10	
34 Anteile u. Beiträge ohne Zweckbindung	2'700		2'700		1'287.20	
35 Entschädigung an Gemeinwesen	185'020		182'520		198'644.39	
36 Eigene Beiträge	679'760		624'610		666'310.95	
37 Durchlaufende Beiträge	32'000		32'100		25'713.35	
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen	2'940		5'000		9'089.50	
39 Interne Verrechnungen	2'000		2'000		105.00	
4 ERTRAG		2'200'710		2'160'300		2'187'963.83
40 Steuern		1'181'500		1'175'160		1'192'861.85
41 Regalien und Konzessionen		1'150		1'350		1'067.88
42 Vermögenserträge		11'100		11'200		9'119.77
43 Entgelte		509'100		464'550		482'080.60
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		301'000		295'000		303'249.00
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen		103'200		94'600		96'984.30
46 Beiträge für eigene Rechnung		56'350		58'450		43'149.45
47 Durchlaufende Beiträge		32'000		38'800		44'735.05
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen u. Stiftungen		3'310		19'190		14'715.93
49 Interne Verrechnungen		2'000		2'000		
Ertragsüberschuss	2'240'700	2'200'710	2'180'030	2'160'300	2'161'806	2'187'964
Aufwandsüberschuss	0	39'990		19'730	26'158.26	
	2'240'700	2'240'700	2'180'030	2'180'030	2'187'963.83	2'187'963.83

Funktionale Gliederung

Investitionsrechnung

	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	0	0	90'000	0	24'037.65	0.00
1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	0	0	0	0	48'020.70	29'900.00
3 KULTUR UND FREIZEIT	43'000	0	0	0	0.00	0.00
4 GESUNDHEIT	0	0	0	0	0.00	0.00
5 SOZIALE WOHLFAHRT	0	0	0	0	0.00	0.00
6 VERKEHR	290'000	0	355'000	155'000	55'572.80	0.00
7 UMWELT UND RAUMORDNUNG	105'300	0	115'400	0	170'153.25	44'736.00
8 VOLKSWIRTSCHAFT	0	0	0	0	0.00	0.00
9 FINANZEN UND STEUERN	0	0	0	0	0.00	0.00
	438'300	0	560'400	155'000	297'784.40	74'636.00
Nettoinvestitionen	0	438'300		405'400		223'148.00
	438'300	438'300	560'400	560'400	297'784.40	297'784.00

Investitionsrechnung		Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	0	0	90'000	0	24'037.65	0.00
020	Gemeindeverwaltung	0	0	90'000	0	0.00	0.00
506.00	Anschaffung Einrichtungen			90'000			
650.00	Entnahme aus Vorfinanzierung						
090	Verwaltungsliegenschaften	0	0	0	0	24'037.65	0.00
503.00	Neubau Gemeindehaus					19'695.35	
503.01	Parkplatz Mehrzweckhalle					4'342.30	
503.02	Umbau Gemeindehaus						
650.01	Entn. Vorfinanz. Parkplatz MZH						
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	0	0	0	0	48'020.70	29'900.00
100	Grundbuch, Mass und Gewicht	0	0	0	0	0.00	0.00
582.00	Grundbuchvermessung						
661.00	Staatsbeiträge						
113	Polizei	0	0	0	0	0.00	0.00
506.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge						
140	Feuerwehr	0	0	0	0	0.00	0.00
503.00	Feuerwehrdepot						
506.00	Anschaffung Fahrzeuge						
611.01	FW-Ersatzabgaben Investitions- abgabe						
650.00	Entnahme aus Rückstellung						
661.00	Beitrag Gebäudeversicherung						
150	Militär	0	0	0	0	47'000.00	23'500.00
503.00	Schiessanlage					47'000.00	
662.00	Beiträge Gemeinden						23'500.00
160	Zivilschutz	0	0	0	0	1'020.70	6'400.00
550.00	Einlage in Spezialfinanzierung Schutzraumabgaben						

Investitionsrechnung

		Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
565.00	Beiträge an Privatschutzräume (aus Abgeltung)					1'020.70	
611.00	Ersatzbeiträge Schutzräume						6'400.00
650.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung Schutzraumausgaben						
3	KULTUR UND FREIZEIT	43'000	0	0	0	0.00	0.00
310	Denkmalpflege und Heimatschutz	43'000	0	0	0	0.00	0.00
565.00	Beiträge an Restaurationen	43'000					
661.00	Staatsbeiträge						
340	Sport	0	0	0	0	0.00	0.00
661.00	Staatsbeiträge						
4	GESUNDHEIT	0	0	0	0	0.00	0.00
410	Kranken- und Pflegeheim	0	0	0	0	0.00	0.00
562.00	Baukostenbeitrag an Altersheim Egelmoos, Amriswil						
440	Ambulante Krankenpflege	0	0	0	0	0.00	0.00
506.00	Anschaffungen						
5	SOZIALE WOHLFAHRT	0	0	0	0	0.00	0.00
540	Jugendschutz	0	0	0	0	0.00	0.00
503.00	Kinderkrippe, Kinderhorte etc.						
6	VERKEHR	290'000	0	355'000	155'000	55'572.80	0.00
610	Kantonsstrassen	0	0	30'000	0	0.00	0.00
561.00	Beitrag Staatsstrassen			30'000			
620	Gemeindestrassen	290'000	0	325'000	155'000	55'572.80	0.00
500.00	Grundstückkauf						

Investitionsrechnung

	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
501.00			155'000		53'944.70	
501.01	280'000		160'000		1'628.10	
501.02	10'000		10'000			
506.00						
550.00						
600.00						
610.00				155'000		
650.00						
650	0	0	0	0	0.00	0.00
561.00						
565.00						
7	105'300	0	115'400	0	170'153.25	44'736.00
700	0	0	0	0	0.00	0.00
565.00						
701	0	0	0	0	0.00	0.00
501.00						
610.01						
710	105'300	0	115'400	0	170'153.25	44'736.00
501.00					50'499.55	
501.01						
501.02						
501.03	50'000		73'400		90'170.40	
501.04			42'000			
550.00						
562.00	55'300				29'483.30	

Investitionsrechnung		Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	verband						
562.01	Regenwasserbehandlungsanlage ARA						
610.01	Erschliessungsbeiträge						6'736.00
610.02	Anschlussgebühren						38'000.00
650.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung ARA						
660.00	Bundesbeiträge ARA/GEP						
661.00	Staatsbeiträge ARA/GEP						
662.00	Baukostenbeitrag Abwasserverband (Gutschrift)						
720	Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0.00	0.00
662.00	Gemeindebeiträge						
740	Friedhof und Bestattung	0	0	0	0	0.00	0.00
501.00	Friedhofanlage						
750	Gewässerverbauungen	0	0	0	0	0.00	0.00
501.00	Neuverbauungen						
610.00	Anstösserbeiträge						
770	Naturschutz	0	0	0	0	0.00	0.00
500.00	Naturschutzgebiet						
780	Übriger Umweltschutz	0	0	0	0	0.00	0.00
503.00	Kadaversammelstelle						
790	Raumordnung / Ortsplanung	0	0	0	0	0.00	0.00
500.00	Erwerb Grundstücke, Umzonung, Ortsplanung						
501.00	Erschliessungskosten für eigenes Bauland						
581.00	Planungen						
8	VOLKSWIRTSCHAFT	0	0	0	0	0.00	0.00

Investitionsrechnung

	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
801	0	0	0	0	0.00	0.00
501.00						
610.00						
809	0	0	0	0	0.00	0.00
501.01						
501.02						
501.03						
863	0	0	0	0	0.00	0.00
501.00						
9	0	438'300	155'000	560'400	74'636.00	297'784.40
999	0	438'300	155'000	560'400	74'636.00	297'784.40
590.00	0		155'000		74'636.00	
690.00		438'300		560'400		297'784.40
Total	438'300	438'300	715'400	715'400	372'420.40	372'420.40

Finanzplan 2014 – 2017 der Politischen Gemeinde Hefenhofen

Es bestehen grosse Unsicherheiten bei der Entwicklung der Sozialhilfekosten und bei der Kostenbeteiligung der Gemeinden an den ambulanten und stationären Pflegekosten. In unserem Finanzplan gehen wir von den aktuell bekannten neuen Kosten und einer moderaten Kostensteigerung aus. Auch weitere Sparanstrengungen des Kantons zulasten der Gemeinden sind nicht eingerechnet aber grundsätzlich möglich.

Einwohnerzahl	Die Hefenhofer Einwohnerzahl betrug am 31.12.2011 1'185 Einwohner. Aufgrund der aktuellen Bautätigkeit rechnen wir mit einer Zunahme von 1% in den folgenden Jahren.
Teuerung	Wir rechnen mit einem durchschnittlichen Anstieg von Personal- und Sachkosten von 0.25%.
Abschreibungen	Die Abschreibungssätze lauten min. 8% für Bauten (Hoch- und Tiefbauten) min. 20% für Sachgüter (Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge) min. 40% für EDV-Anlagen
Investitionen	Vorgesehen sind vor allem Investitionen für Strassensanierungen. Weitere Abklärungen betr. Verkehrsberuhigungsmassnahmen sind in Planung.
Steuerertrag	Das reale Wirtschaftswachstum der nächsten Jahre schätzen wir mit 0.5%. Zusammen mit Teuerung und Bevölkerungswachstum ergibt sich eine nominelle Steigerung der Steuereinnahmen von 1.5% jährlich.

Der Finanzplan ist ein wichtiges Führungsinstrument des Gemeinderates, welcher jährlich nachgeführt wird. Gemäss § 26 der Verordnung des Regierungsrats über das Rechnungswesen der Gemeinden ist der Finanzplan der Gemeindeversammlung zur Kenntnis zu bringen.

Der Finanzplan dient lediglich zur Information und **ist von der Versammlung nicht zu genehmigen.**

Finanzplan 2014 - 2017 : Steuerprognose

Steuerjahr	Steuerfuss %	Natürl. Personen	Juristische Personen	Total	100 % einf. Steuer
1999	85	885'011	41'426	926'437	1'089'926
2000	85	864'400	30'891	895'291	1'053'284
2001	85	900'948	36'379	937'327	1'102'738
2002	83	881'585	36'032	917'617	1'105'563
2003	83	900'949	22'784	923'733	1'112'931
2004	83	960'465	25'822	986'287	1'188'298
2005	79	882'401	27'920	910'321	1'152'305
2006	76	844'087	23'991	868'078	1'142'208
2007	76	885'585	15'782	901'367	1'186'009
2008	69	849'637	19'740	869'377	1'259'967
2009	69	884'751	39'482	924'233	1'339'468
2010	69	1'008'213	37'946	1'046'159	1'516'172
2011	69	944'622	40'496	985'118	1'427'707
2012	66	990'000	35'000	1'025'000	1'553'030
2013	66	985'000	35'000	1'020'000	1'545'455
2014	66	1'000'000	35'000	1'035'000	1'568'182
2015	66	1'015'000	35'000	1'050'000	1'590'909
2016	66	1'030'000	35'000	1'065'000	1'613'636
2017	66	1'045'000	35'000	1'080'000	1'636'364

Investitionsprogramm: Nettoinvestitionen 2014 - 2017

Konten- gruppen	Abteilung - Objekt	2012 Voranschlag	2013 Voranschlag	2014 Plan	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan	2013-2017 Total
020	Gemeindeverwaltung	90'000						0
310	Denkmalschutz		43'000	40'000	40'000	40'000	40'000	160'000
610	Anteil Kantonsstrassen	30'000						0
620	Gemeindestrassen Sanierungen /Erschliessungen	170'000	290'000	303'000	360'000	970'000	550'000	2'183'000
710	Abwasserbeseitigung	115'400	105'300	96'200	96'200	93'900	93'900	380'200
	Total	405'400	438'300	439'200	496'200	1'103'900	683'900	2'723'200

Abschreibungsplan: Abschreibungen Verwaltungsvermögen 2014 - 2017

	2012 Voranschlag	2013 Voranschlag	2014 Plan	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan	2013-2017 Total
Buchwert 01.01.	1'786'010	1'984'530	2'129'930	2'312'217	2'527'575	3'268'328	
Nettoinvestitionen 2012	405'400	438'000	439'200	496'200	1'103'900	683'900	2'723'200
Abschreibungen 2012	206'880	292'600	256'913	280'842	363'148	395'223	272'320
Buchwert 31.12	1'984'530	2'129'930	2'312'217	2'527'575	3'268'328	3'557'005	

Finanzplan 2014 - 2017 : Entwicklung der laufenden Rechnung

Konten- gruppen	Bezeichnung	2009 IST	2010 IST	2011 IST	2012 Voranschlag	2013 Voranschlag	2014 Plan	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
3	AUWAND	1'991'164	2'046'886	2'161'806	2'180'030	2'240'700	2'246'302	2'251'919	2'257'548	2'263'192
30	Personal	474'622	515'617	511'299.1	549'600	528'670	529'992	531'317	532'645	533'977
31	Sachaufwand	542'204	518'159	475'674.3	521'200	561'330	562'733	564'140	565'550	566'964
32	Passivzinsen	24'780	19'832	19'831.8	20'600	20'600	20'652	20'704	20'756	20'808
33	Abschreibungen	203'055	229'247	253'850.1	239'700	225'680	226'244	226'810	227'377	227'945
34	Anteile u. Beiträge ohne Zweckbindung	220	2'720	1'287.2	2'700	2'700	2'707	2'714	2'721	2'728
35	Entschädigung an Gemeinwesen	166'558	178'794	198'644.4	182'520	185'020	185'483	185'947	186'412	186'878
36	Eigene Beiträge	517'361	468'002	666'311.0	624'610	679'760	681'459	683'163	684'871	686'583
37	Durchlaufende Beiträge	56'881	30'152	25'713.4	32'100	32'000	32'080	32'160	32'240	32'321
38	Einlagen in Spezialfinanzierungen	5'483	84'364	9'089.5	5'000	2'940	2'947	2'954	2'961	2'968
39	Interne Verrechnungen			105.0	2'000	2'000	2'005	2'010	2'015	2'020
4	ERTRAG	2'400'070	2'253'344	2'187'964	2'160'300	2'200'710	2'206'212	2'211'727	2'217'257	2'222'800
40	Steuern	1'267'639	1'193'301	1'192'862	1'175'160	1'181'500	1'184'454	1'187'415	1'190'383	1'193'359
41	Regalien und Konzessionen	1'344	1'068	1'068	1'350	1'150	1'153	1'156	1'159	1'162
42	Vermögenserträge	11'366	9'834	9'120	11'200	11'100	11'128	11'156	11'183	11'211
43	Entgelte	542'002	519'587	482'081	464'550	509'100	510'373	511'649	512'928	514'210
44	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	391'951	326'777	303'249	295'000	301'000	301'753	302'507	303'263	304'021
45	Rückerstattungen von Gemeinwesen	73'073	70'730	96'984	94'600	103'200	103'458	103'717	103'976	104'236
46	Beiträge für eigene Rechnung	52'551	51'213	43'149	58'450	56'350	56'491	56'632	56'774	56'916
47	Durchlaufende Beiträge	56'881	30'152	44'735	38'800	32'000	32'080	32'160	32'241	32'321
48	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	3'264	50'682	14'716	19'190	3'310	3'318	3'327	3'335	3'343
49	Interne Verrechnungen				2'000	2'000	2'005	2'010	2'015	2'020
	Ertragsüberschuss	408'906	206'458	26'158						
	Aufwandsüberschuss				19'730	39'990	40'090	40'192	40'291	40'392

Finanzplan 2014 - 2017 : Schlussrechnung

	2009 IST	2010 IST	2011 IST	2012 Voranschlag	2013 Voranschlag	2014 Plan	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Einnahmen LR (ohne Steuern)	1'132'431	1'060'043	995'102	985'140	1'019'210	1'021'758	1'024'312	1'026'873	1'029'440
Ausgaben LR (ohne Zinsen/Abschreibungen)	1'763'329	1'797'808	1'888'124	1'919'730	1'994'420	1'999'406	2'004'405	2'009'415	2'014'439
Zinsen auf alten Schulden	24'780	19'832	19'832	20'600	20'600	20'652	20'704	20'756	20'808
Zinsen auf neuen Schulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ordentliche Abschreibungen	203'055	229'247	253'850	239'700	225'680	226'244	226'810	227'377	227'945
zusätzl. Abschreibungen Verw.vermögen		-	-	-	-	-	-	-	-
Total Ausgaben	1'991'164	2'046'886	2'161'806	2'180'030	2'240'700	2'246'302	2'251'919	2'257'548	2'263'192
Ausgaben-Überschuss	858'733	986'843	1'166'704	1'194'890	1'221'490	1'224'544	1'227'607	1'230'675	1'233'752
Steuerfuss in %	69	69	69	66	66	66	66	66	66
100 % einfache Steuer	1'339'468	1'516'172	1'427'707	1'553'030	1'545'455	1'568'182	1'590'909	1'613'636	1'636'364
Steuertrag	1'267'640	1'193'303	1'192'862	1'175'160	1'181'500	1'184'454	1'187'415	1'190'384	1'193'360
Total Einnahmen	2'400'071	2'253'346	2'187'964	2'160'300	2'200'710	2'206'212	2'211'727	2'217'257	2'222'800
Rechnungsergebnis*	-408'907	-206'460	-26'158	19'730	39'990	40'090	40'192	40'291	40'392
benötigter Steuerfuss in %	64.11	65.09	81.72	76.94	79.04	78.09	77.16	76.27	75.40

* - = Ertragsüberschuss

6. Ergänzung zur Teilrevision des Beitrags- und Gebührenreglements 1991 der Politischen Gemeinde Hefenhofen

Im Beitrags- und Gebührenreglement, welches per 01.01.12 in Kraft gesetzt wurde, fehlt der Artikel 32. Dieser regelt die Gebührenfestlegung und deren Fälligkeit. Der Artikel wurde mündlich an der Orientierungsversammlung und an der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2012 besprochen.

Während der Bearbeitung des Reglementsentwurfes durch die Firma Niklaus + Partner AG und der Gemeinde Hefenhofen, ist der Artikel versehentlich entfallen. Auch bei der Prüfung durch das Departement für Bau und Umwelt des Kantons Thurgau, wurde dieser Fehler nicht bemerkt.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 02.05.12 beschlossen, den fehlenden Artikel durch die Gemeindeversammlung zusätzliche genehmigen zu lassen und das Beitrags- und Gebührenreglement dementsprechend anzupassen.

Art. 32

Gebührenfest-
legung, Fälligkeit

- ¹ Die Kompetenz zur Festlegung der wiederkehrenden Abwassergebühren wird an den Gemeinderat delegiert.
- ² Die wiederkehrenden Abwassergebühren werden mindestens einmal jährlich erhoben. Zusätzlich können Akontorechnungen gestellt werden.
- ³ Die wiederkehrenden Abwassergebühren sind innert 30 Tagen nach Rechnungsstellung zu bezahlen.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung des fehlenden Artikels im Beitrags- und Gebührenreglements der Politischen Gemeinde Hefenhofen.

7. Änderung der Gemeindeordnung vom 28. Juni 2004

Die Gemeindeordnung ist nicht mehr zeitgemäss. Ziel ist es, anstehende Projekte und Investitionen an der Urne zur Abstimmung zu bringen und nicht wie bisher, nur an der Gemeindeversammlung. Somit werden die Vorlagen breiter von der Bevölkerung abgestützt.

Folgende Änderungen sind vorgesehen:

§ 4

Organe

Die Organe der Gemeinde sind:

1. die Gesamtheit der Stimmberechtigten;
2. der Gemeinderat;
3. die Kommissionen;
4. die Rechnungsprüfungskommission;
5. das Wahlbüro;
6. die Verwaltungsabteilungen.

Für die unter Ziff. 2 bis 5 aufgeführten Organe gelten die Vorschriften über die Unvereinbarkeit und den Ausstand nach den §§ 29 bis 31 der Kantonsverfassung und § 7 des kantonalen Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege.

§ 7

Stimmrecht,
Wahlen und
Abstimmungen

~~Die eidgenössischen, kantonalen, Bezirks- und Kreiswahlen, die Wahl des Gemeindeamanns, des Gemeinderates, der Rechnungsprüfungskommission und der Urnenoffizianten sowie die eidgenössischen und kantonalen Abstimmungen finden an der Urne statt.~~

Für das Stimmrecht sowie für Wahlen und Abstimmungen gelten die eidgenössische und die kantonale Gesetzgebung.

§ 8

Termine,
Wahllokale

~~Über allfällige weitere Wahlen durch die Stimmberechtigten und über Sachfragen entscheidet die Gemeindeversammlung.~~

Der Gemeinderat bestimmt die Termine für die Gemeindeabstimmungen, bezeichnet die Abstimmungslokale und regelt die Urnenöffnungszeiten.

§ 9

Wahlen an der
Urne

~~Stimmberechtigt und wählbar sind alle Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger, welche die verfassungsmässige Altersgrenze erreicht haben und nicht nach den gesetzlichen Vorschriften von der Stimmberechtigung oder Wahlfähigkeit ausgeschlossen sind.~~

1. Die Stimmberechtigten wählen an der Urne im Mehrheitswahlverfahren (Majorz):
 - a) den Gemeindeamann oder die Frau Gemeindeamann;
 - b) die übrigen Mitglieder des Gemeinderates;
 - c) drei Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission
 - d) sechs Urnenoffizianten und Suppleanten

2. Für die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission sowie die Urnenoffizianten und Suppleanten ist eine Stille Wahl möglich. Diese wird im amtlichen Publikationsorgan rechtzeitig angekündigt. Die Wahlvorschläge müssen von mindestens sechs Stimmberechtigten unter Angabe von Beruf sowie Adresse eigenhändig unterzeichnet sein und sind innert 30 Tagen der Gemeindekanzlei einzureichen.

§ 11

~~Mitglieder des Gemeinderates, übrige Behördenmitglieder und von der Gemeinde gewählte Funktionäre, die ordentlicherweise auf das Ende einer Amtsdauer zurückzutreten wünschen, haben diese Absicht dem Gemeindeammann mindestens 6 Monate vor Ablauf der Amtsdauer schriftlich mitzuteilen. Dieser Entschluss ist den Stimmberechtigten bekanntzugeben. Allfällige Rücktrittsgesuche im Laufe einer Amtsperiode sind:~~

~~Vom Gemeindeammann unter Angabe eines begründeten Gesuchs an das Departement für Inneres und Volkswirtschaft, von den übrigen Behördenmitgliedern und von der Gemeinde gewählten Funktionären an den Gemeinderat zu richten. Will die Mehrheit des Gemeinderates gleichzeitig vom Amt zurücktreten, entscheidet das Departement für Inneres und Volkswirtschaft.~~

Der Urnenabstimmung unterliegen:

1. eidgenössische und kantonale Angelegenheiten.
2. Änderungen im Bestand oder im Gebiet der Gemeinde mit Ausnahme von Grenzbereinigungen.
3. Kredite für neue, einmalige Ausgaben von über Fr. 500'000.00 oder für neue, jährlich wiederkehrende Ausgaben von über Fr. 50'000.00. Ausgenommen sind Rechtsgeschäfte im Rahmen des Landkreditkontos.
Den Beschlüssen über neue Ausgaben sind solche gleichzustellen, die entsprechend hohe Einnahmeausfälle zur Folge haben.
4. Beitritte zu Gemeindezweckverbänden, welche finanzielle Verpflichtungen auslösen, die über der Kompetenz der Gemeindeversammlung liegen.

Gemeindeab-
stimmung

§ 21

Die Gemeindeversammlung übt folgende Befugnisse aus:

1. Genehmigung der Versammlungsprotokolle.
2. Genehmigung der Voranschläge, Festsetzung des Steuerfusses.
3. Genehmigung der Jahresrechnungen und des Jahresberichtes.
4. Erlass, Änderung und Aufhebung von Reglementen, soweit nicht nach § 28 Ziffer 11 der Gemeinderat zuständig ist.
5. ~~Änderung der Gebietseinteilung und der Gemeindegrenzen~~
6. An- und Verkauf von Liegenschaften mit einem Wert von über Fr. 50'000.00 bis 500'000.00 Franken.
7. Bewilligung zur Durchführung von Enteignungsverfahren.
8. Erteilung von Prozess- und Vergleichsvollmachten bei einem Streitwert von über Fr. 50'000.00.
9. ~~Bewilligung von Krediten, die die Finanzkompetenz des Gemeinderates übersteigen.~~
Bewilligung von Krediten für neue, einmalige Ausgaben bis zu Fr. 500'000.00 oder für neue, jährlich wiederkehrende Ausgaben bis zu Fr. 50'000.00. Ausgenommen sind Rechtsgeschäfte im Rahmen des Landkreditkontos.
Den Beschlüssen über neue Ausgaben sind solche gleichzustellen, die entsprechend hohe Einnahmeausfälle zur Folge haben.
10. Erteilung des Gemeindebürgerrechts.
11. Entscheidungen über neue Aufgaben der Gemeinde, soweit sie nicht durch das Gesetz vorgeschrieben werden.
12. ~~Beschluss über den Beitritt zu einem Gemeindezweckverband.~~
Beitritte zu Gemeindezweckverbänden, welche finanzielle Verpflichtungen auslösen, die über der Kompetenz des Gemeinderates liegen.
13. Genehmigung allfälliger Kostenüberschreitungen oder notwendige Nachtragskredite für Bauten und Anlagen, welche von den Stimmberechtigten an der Urne bewilligt wurden, soweit sie nicht teuerungsbedingt sind.

Sachgeschäfte
an der Ge-
meindever-
sammlung

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung obengenannter Gemeindeordnungsänderungen.

Notizen
